

Abb. 2008-2-02/001
 Nacional Fábrica de Vidros da Marinha Grande como a deixaram os Irmãos Stephens [Zustand nach dem Tode von ..., also nach 1826]
 Desenho [Zeichnung] de Nogueira da Silva - 1860; Gravura reproduzida [Gravierung nach] de O Vidro em Portugal, por Vasco Valente
 aus Barros, Marinha Grande 1769-1969, S. 77

SG

2010

Zum Abdruck: Georg Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel - Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn

Abb. 2010-3/159
 Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde e.V.
 73. Jahrgang 2010, ISSN 0005-7118
 Einband und Inhaltsverzeichnis



Blätter des Bayerischen Landesvereins für Familienkunde, 73. Jahrgang 2010
 Herausgegeben im Selbstverlag des Vereins
 Metzstr. 14b, 81667 München
 TEL (089) 41 11 82 81
 MAIL BLF@gmx.de
 ISSN 0005-7118, 218 Seiten, €9,50 + Porto

SG, Zum Abdruck: Jahrelang wurde vergeblich nach der portugiesischen Glashütte gesucht, die sich später „**IVIMA**“ nannte. Sie hatte offenbar nach **1830** auch **Kristallpressgläser** kopiert, die ab 1830 in den Katalogen der Großhandlung **Launay, Hautin & Cie., Paris**, angeboten wurden und von den berühmten **Cristalleries Baccarat und St. Louis** hergestellt wurden. Offenbar wurden solche Entwürfe aber auch abgewandelt und dienten besonders dem Absatz auf dem Markt in Portugal mit eingelassen **Pasten von Königen und Königinnen**. Informationen - aber auch einige Verwirrung - erzeugte dazu ein Artikel von **Augusto Cardoso Pinto, Portuguese Glass Cameos [Becher und Teller mit Pasten aus Portugal, um 1840]**, der in **PK 2005-1** in deutscher Übersetzung dokumentiert wurde. Später gelang es Hans Schaudig in einer Regensburger Bibliothek ein Buch in portugiesischer Sprache aufzufinden:

Carlos Vitorino da Silva Barros
Do Corpus Vitrearum Midii Aevi
Conservador AJ. do Museu Nacional de Arte Antiga
Real Fábrica de Vidros da Marinha Grande - II Centenário 1769 - 1969
Publicado pela Fábrica-Escola Irmãos Stephens sob o Alto Patrocínio do Instituto Nacional de Investigação Industrial, Lisboa 1969



Abb. 2008-2-02/002
Barros, Marinha Grande 1769-1969, Titelblatt

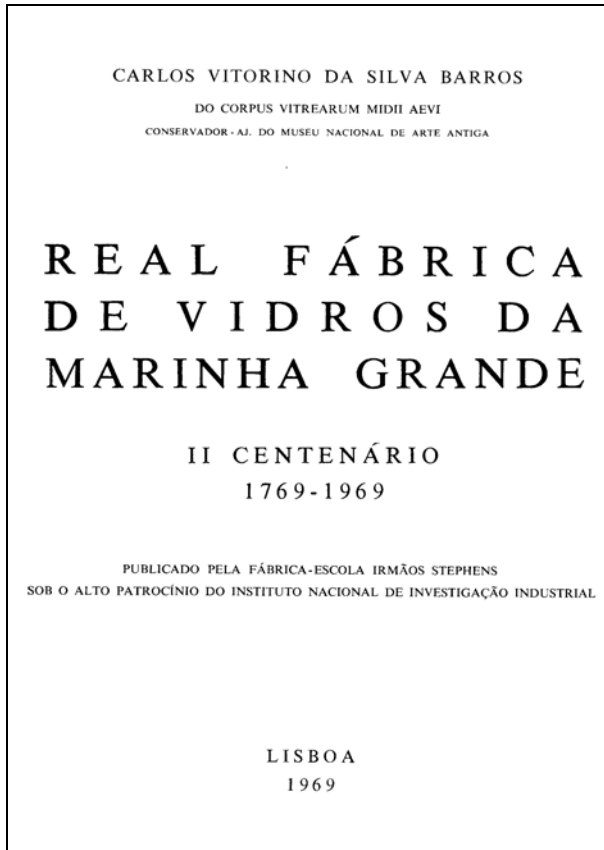


Abb. 2008-2-02/xxx, S. 9
Nova Fábrica de Vidros **IVIMA** (Ausschnitt)
www.mgrande.net/marinhagrande/...
component/phocagallery/category/4-galeria_dois (2010-07)



2006 gelangte erstmals die **Kristallglashütte Marinha Grande in Portugal** in den Blick. Damit wurde es leichter, im Internet weiter zu suchen, bis schließlich der Zusammenhang zwischen dieser Glasfabrik und der Glasfabrik „**IVIMA**“ hergestellt werden konnte. Mit Tafeln aus einem **Musterbuch Marinha Grande von 1901** konnte jetzt auch aufgeklärt werden, dass diese Glasfabrik ab 1840 bis um 2000 Reproduktionen „uralter“ Pressgläser hergestellt hatte, aber auch eigene Pressgläser, die ebenfalls Jahre lang nicht zugeordnet werden konnten. Die Glasfabrik war um 2006 aber schon in einem jämmerlichen Zustand - siehe Abb. 2006-2/200

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-ivima-pressglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-ivima-becher-miguel.pdf



Abb. 2008-2-02/xxx, S. 12
Nova Fábrica de Vidro **IVIMA** um 1900
Fachada Principal da Real Fábrica de Vidros. Visível a linha férrea do comboio americano. - Início do século XX
aus www.mgrande.net/marinhagrande/...
tech-mainmenu-30/galerias/category/3-galeria_um (2010-07)



Abb. 2006-2/200
Ruinen der Glasfabrik „**IVIMA**“ in Marinha Grande um 2008
www.mgrande.net/marinhagrande/...
component/phocagallery/category/13 (2010-07)



Abb. 2006-2/200
Ruinen der Glasfabrik „**IVIMA**“ in Marinha Grande um 2008
IVIMA - Frente & Verso de uma ex Fábrica de Vidros
www.mgrande.net/marinhagrande/...
tech-mainmenu-30/galerias/category/13 (2010-07)



Abb. 2008-2-02/xxx, S. 10
 www.visitportugal.com ...
 Museu do Vidro da Marinha Grande (2010-07)



Erstmals wurde dann in **PK 2008-2** über den **Irländer John Beare** und den **Engländer William Stephens** berichtet, die **1741-1767** bzw. ab **1769** diese Glashütte zuerst in **Coima** und ab **1747-1803** in **Marinha Grande** geleitet hatten (**1803-1826** leitete der Bruder **John James Stephens** die Glasfabrik und vermachte sie dem Staat Portugal). Schon mit diesen aus dem Internet zusammen gesuchten Informationen war klar, dass diese beiden Unternehmer zum Aufbau der Glashütte **erfahrene Glasmacher außerhalb von Portugal angeworben** haben mussten. Es gab aber nur Hinweise auf Glasmacher aus England, Irland und Frankreich.

Es ist eine Sensation, dass Georg Paulus jetzt herausgefunden hat, dass bayerische Glasmacher aus der Umgebung von Regensburg um 1740 nach Portugal ausgewandert waren und Coima bzw. Marinha Grande mit aufgebaut haben. Ab 1750 ist eine dieser Familien, Eder, nach Spanien weiter gewandert und hat dort die königliche Kristallglashütte La Granja de San Idefonso mit aufgebaut.

Eine Besonderheit ist dabei, dass die Glashütten, an denen sie vor der Auswanderung gearbeitet hatten, in der Geschichte der Glasmacher nur eine bescheidene Rolle am Rande gespielt haben: **Rothenbügl** und **Irlbrunn**. Sie hatten dort aber schon Kontakt mit bekannteren Glasmacherfamilien **Bock, Greiner, Kiesling, Nachtmann, Preisler, Reichenberger und Thumbs**.

Besonders ist auch, dass zwei der späteren Glasmacher und Glasmeister ihr Handwerk als **Bauernburschen** in **Rothenbügl** gelernt haben. **Ulrich Hahn**, der ältere der beiden Brüder, hatte als **erster das Glasmacherhandwerk erlernt**. Sein Bruder **Johann Georg** brachte es später sogar zum **Glasschmelzer**. In dieser Funktion wurde er auf der Glashütte **Irlbrunn** zum **Nachfolger Wilhelm Greiners**. Der Beruf des Schmelzers zählte zu den wichtigsten und meist angesehenen Berufen auf einer Glashütte.

Diesen direkten Übergang vom Bauernstand in das angesehene Handwerk der Glasmacher hat bisher nur einmal **Alexander Roth** geschildert: **Am Ursprung der Glasmacherfamilien Rubischung, Schmid und Engel (Schweiz)**:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-roth-glasmacher-schweiz.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-glasmacher-schweiz.pdf

← Abb. 2010-3/160

Monumento a Guilherme Stephens, situado frente à Fábrica que ele fundou em 1769 - „Guilherme Stephens - o Pessoal da Nacional Fábrica de Vidro 1941“ [erichtet 1941]
[www.mgrande.net/marinhagrande/life-and-style-mainmenu-31/monumentos ... Praça Guilherme Stephens](http://www.mgrande.net/marinhagrande/life-and-style-mainmenu-31/monumentos...Praça%20Guilherme%20Stephens)

→→

Johann Eder der Ältere arbeitete um **1672** als „**Vitriflator Natus Haylingbrunnensis**“ [Glasbläser geboren in Heilbrunn] in Südböhmen, ab **1621 Herrschaft Grafen Buquoy in Nové Hradý** [Gratzen].

[SG: beim Durchlesen ist mir eine Kleinigkeit aufgefallen: Glashüttenort **Heilbrunn**: der Ort Hojná Voda, bis 1623 Wilhelmsberg, ist winzig, daneben der Ort Dobrá Voda, der nur aus einer Wallfahrtskirche besteht. In dieser Gegend war die **Glashütte „auf dem Wilhelmsberge“**, nach dem Gründer Wilhelm von Rosenberg, nach einer Italienreise 1551:

1589-1620 Glashütte „auf dem Wilhelmsberg“ [Vilémova hora] gegründet von **Vilém z Rožmberku**, später Staré hutě [Althütte], jetzt Hojná Voda [Heilbrunn], betrieben durch **italienische Glasmacher bis 1620**, im 30-jähr. Krieg aufgegeben [1580 n. Drahotová 2001, S. 67]

die Grafen von **Buquoy** wurden erst **nach 1619** Besitzer der Herrschaft Gratzen, nachdem die Rosenbergs bzw. ihre Nachfolger, die Schwanbergs, wegen ihrer Beteiligung am Aufstand gegen die Habsburger zumindest enteignet, wenn nicht enthauptet wurden. Der belgische General Buquoy bekam die Herrschaft als Belohnung für seine Verdienste am Beginn des Dreißigjährigen Krieges. Er fiel in einer Schlacht **1621**. Die **Witwe des Generals** betrieb die Hütte zunächst weiter:

1621 Witwe Maria Magdalena Biglia Gräfin de Sarona (+ 1654) verwaltet die Grafschaft Gratzen und fördert die Glasherstellung mit **belgischen Glasmachern** [Drahotová 2001, S. 82; Buquoy 2001, S. 60]

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-4w-sg-buquoy-glashuetten.pdf

Johann Eder der Jüngere arbeitete als Pächter und Hüttenmeister der Glashütte Vogelsang bei **Bergreichenstein**, die dem Dominikaner-Konvents Klatovy [Klattau] gehörte. **1738** ließen ihn die Dominikaner in den Schulturm werfen, weil er den Pachtzins schuldig blieb. Aus der Haft entlassen, wurde er aber sogleich „flüchtig und unsichtbar“. **1738** wurde er noch als Trau-

zeuge in **Schleichach** im Steigerwald beurkundet. Nach einer vergeblichen Bewerbung um die Pacht der Glashütte **Eisfeld** in Thüringen muss er den Beschluss zur Auswanderung gefasst haben.

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-4w-sg-neumann-fabrikschleichach.pdf

Valentin Miller könnte ein Enkel des berühmten Hüttenmeisters Michael Müller auf der **Helmbachhütte** bei Vimperk [Winterberg] sein, der das Kreideglas, das „Böhmische Kristall“ erfunden hat. Er arbeitete nach **1744** unter John Beare als „Erster Meister“ in **Coina** und **Marinha Grande**. Glasmacher wie er und **Johann Eder der Jüngere** haben die Erfahrungen **böhmischer Glasmacher nach Portugal und Spanien** gebracht.

Paulus berichtet auch über den Glasmeister **Johann Christoph Fiedler**, bis um **1694** in der Glashütte **Eisenstein** [Bayer. Eisenstein] des Grafen Nothaft. 1685 hatte er vergeblich um die Genehmigung einer Glashütte in Painten angesucht. Zuvor hatte er die **kurfürstliche Glashütte auf dem Lehel in München** geleitet. Er hatte dort über Glasmacher Verbindungen zur Glashütte Rothenbügl.

Die Ergebnisse von Georg Paulus zu Marinha Grande ergänzen und erweitern in wichtigen Punkten die bisher in PK 2008-2, Anhang 02, dokumentierten Informationen, vor allem durch Auszüge aus Rechnungsbüchern von 1755, 1756 und 1757 sowie durch Familienblätter der nach Portugal ausgewanderten bzw. später nach Spanien weiter gewanderten Glasmacherfamilien Hahn und Eder und der Glasmacherfamilie Miller und weiterer Familien.

Paulus: Wenn es übrigens noch eines Beweises der bayerischen Herkunft **Johann Eders** bedurft hätte, dann könnte man diesen in der archivalisch überlieferten Tatsache sehen, dass eine seiner ersten Handlungen nach der Ankunft in **San Ildefonso** darin bestand, um eine **Erlaubnis zum Bierbrauen** nachzusuchen.



Abb. 2008-2-02/005

Nacional Fábrica de Vidros segundo desenho de R. Cristina, Gravura reproduzida da revista O Ocidente, ano de 1890 Barros, Marinha Grande 1769-1969, S. 77

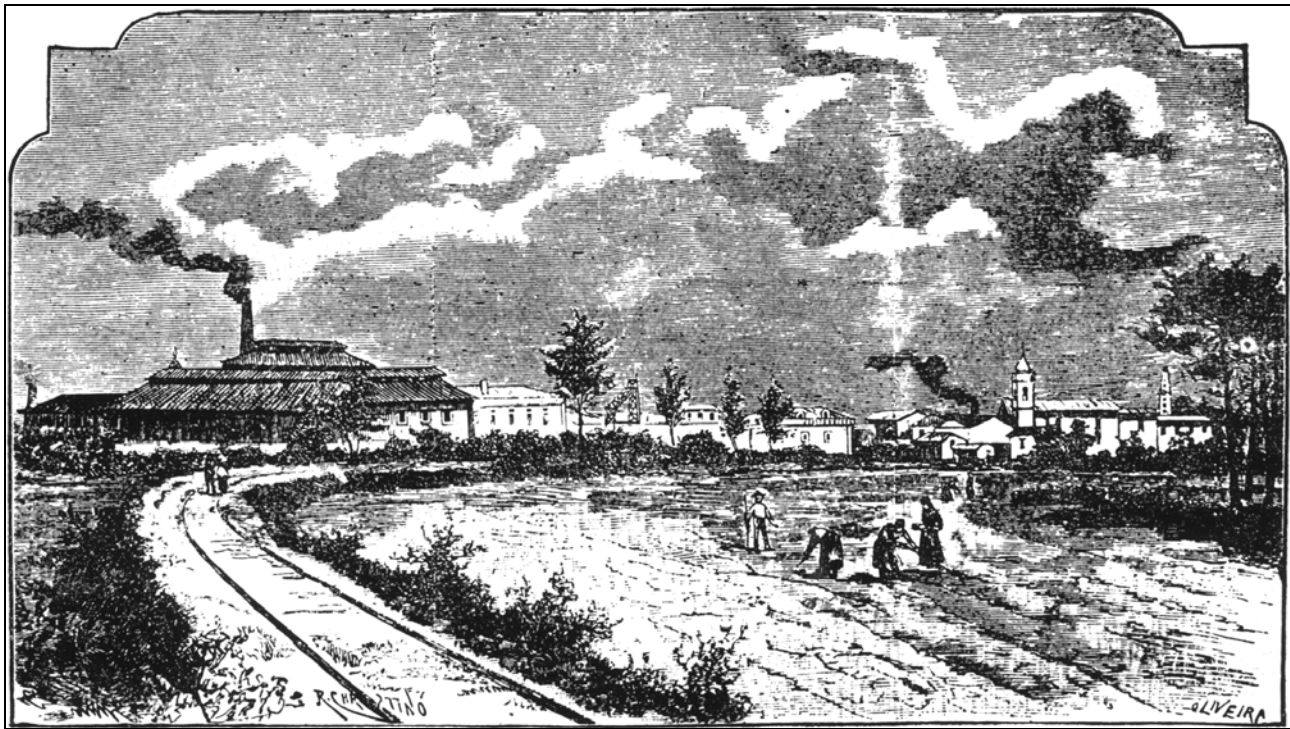


Abb. 2010-3/161

“SGD La Granja, with its **more than 250 years of glass-related history**, is one of world references as regards glass. Our position of leader is a result of our unequivocal vocation in both client services and continuous improvement processes.”
www.sgdlagranja.com/default.aspx (2010-07)



Abb. 2010-3/165

Real Fábrica de Vidrios y Cristales de la Granja de San Ildefonso Ansicht und Querschnitt durch die Halle
<http://patrimonioindustrialensegovia.blogspot.com/2009/01/fbrica-de-vidrio.html>

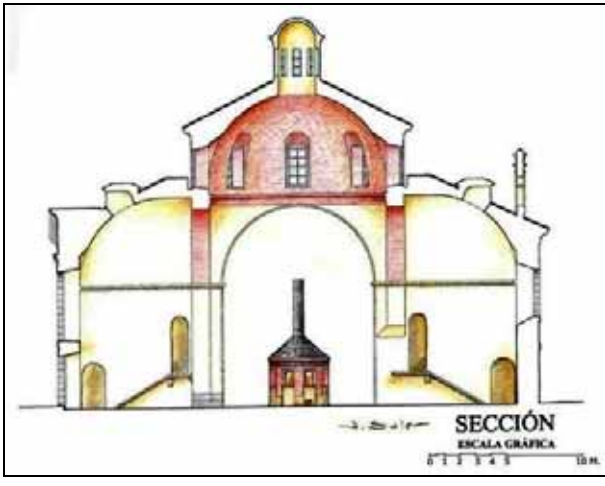
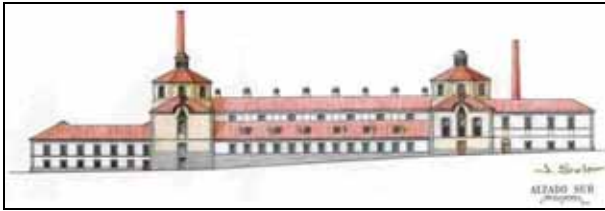


Abb. 2010-3/166

Real Fábrica de Vidrios y Cristales de la Granja de San Ildefonso, Zustand der Halle 2010-07
<http://patrimonioindustrialensegovia.blogspot.com/2009/01/fbrica-de-vidrio.html>



Vidrios entrefinos

Abb. 2010-3/167

Universidad de Cantabria 1998
 Cursos sobre el Patrimonio Histórico 3, Einband
<http://books.google.de/books...>



Universidad de Cantabria
 Ayuntamiento de Reinosa
Cursos sobre el Patrimonio Histórico 3
Actas de los IX Cursos Monográficos
sobre el Patrimonio Histórico
(Reinosa, julio-agosto 1998)
 Editor: José Manuel Iglesias Gil
 ISBN R4-8102.233.0
 [http://books.google.de/books ...]

Curso: Aplicaciones del vidrio plano en la restauración de edificios históricos:

Éliseo de Pablos y Viejo, La **Real Fábrica de Cristales de la Granja**: su significación histórica y la fabricación de vidrios planos de grandes dimensiones, S. 87-98

Eliseo de Pablos y Viejo, La **Real Fábrica de Cristales de la Granja**: su significación histórica y la fabricación de vidrios planos de grandes dimensiones, S. 87

José María Fernández Navarro, Aspectos técnicos de la restauración y conservación de vidrieras históricas, S. 99

Paloma Pastor Rey de Viñas, El arte de la vidriera en España, S. 111

José Antonio Coto Muñoz, Funcionalidades del vidrio plano en la arquitectura, S. 125

Miriam Silva Di Fiore, Avances técnicos y artísticos en la vidriera contemporánea: vitrofusión y otras técnicas, S. 139

Eliseo de Pablos y Viejo, Fabricación artesanal de **vidrio plano por el procedimiento de soplado en manchones**, S. 149

Leider habe ich mit GOOGLE nur wenige, schlechte Bilder von „Vidrios entrefinos“ aus La Granja gefunden



Abb. 2010-3/168
Vaso, Inv.Nr. 7762

Vaso grande cónico, de vidrio soplado, decorado a la rueda con perfiles que diseñan seis cartelas altas rectangulares con temas sencillos en hojitas. D 20,1 x 15,3 cm

XVIII, Centroeuropea o Reales Fábricas de Vidrio y Cristal de San Ildefonso (La Granja) [18. Jhdt.]

www.flg.es/bus_listado.asp / www.flg.es/ficha.asp?ID=7762



Eliseo de Pablos y Viejo, La Real Fábrica de Cristales de La Granja: su significación histórica y la fabricación de vidrios planos de grandes dimensiones, S. 87-98

S. 89: Así pues, comienzan a llegar los **primeros maestros extranjeros** al Real Sitio en el verano de **1746**, pocos días después del fallecimiento de Felipe V. Se abre entonces un **periodo de incertidumbre** antes de conocerse las intenciones del **nuevo Monarca Fernando VI**, quien ratifica las realizaciones de su predecesor, siendo en los primeros años de su reinado cuando la Real Fábrica adquiere la estructura que se mantendrá con algunas modificaciones a lo largo de su existencia como Real Fábrica, con explotación directa por la Corona, hasta **1833**. Esta época, **1746-1750** resulta definitiva en los ensayos y experiencias de las **nuevas composiciones de los fabricados**, en la construcción de las diversas salas y almacenes que van a conformar las fábricas, **elaboración de tarifas de precios**, y en la estructuración de los diferentes procesos productivos.

Dionisio Sibert fabrica **numerosas piezas utilizando** una composición que **incluía el minio**, junto a la cal, el salitre y la sílice, **fórmula semejante al famoso cristal inglés**. Asimismo el Maestro francés formulará composiciones de **“blanco de leche“ (opalinas)** en las que incluía huesos quemados de cordero tratando de **imitar a la porcelana china**. Estas composiciones complementaban las de **vidrio de color** y **vidrio ordinario** que también se utilizaban habitualmente.

En este periodo se van incorporando **gran número de maestros vidrieros extranjeros y nacionales, como**

las familias Guba y Eder, noruegos y alemanes, que propician la definitiva configuración de la manufactura que queda estructurada en **tres fábricas: Fábrica de Vidrios Planos o de Españoles, Fabrica de Labrados o de Franceses y Fábrica de entrefinos o de Alemanes** dirigida respectivamente por los **maestros Sit, Sibert y Eder**, abriéndose otras dependencias adyacentes tales como la Sala de Raspamento Pulimento, Sala de Grabar y Tallar, Almacén de Venta, etc. ..., a la vez se instalan en Madrid, en la Carrera de San Francisco, diversas dependencias, como la Sala de Azogar y Batirhoja, la Sala de Óptica y Engarces, Sala de Grabar y Tallar, Almacén de Venta, etc. ..., que pasaran posteriormente al almacén general de la calle del Turco. Las fábricas e instalaciones dependían, por determinación de Felipe V directamente de la Corona, corriendo con sus gastos la Hacienda Real.

Abb. 2010-3/169

Real Fábrica de Vidrios y Cristales de la Granja de San Ildefonso, „**vidrio entrefino**“

Ansicht Palácio de Santo Ildefonso

Copo, Período Império [1815-1833], decoração **gravada** a roda e talhada [mit dem Rad graviert und geschliffen]

da fachada do **Palácio de Santo Ildefonso**

www.mnarteantiga-ipmuseus.pt/

pt-PT/exposicoes temporarias/HighlightList.aspx:

Exposição "O vidro de La Granja nas colecções do MNAA"

A partir de 11 de Novembro de 2009

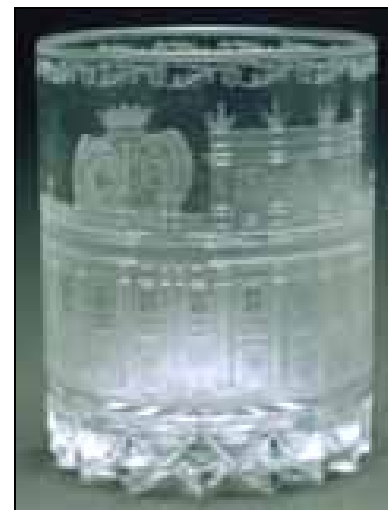
O Museu Nacional de Arte Antiga [Lisboa, Portugal] associou-se ao encontro do **ICOM glass Lisboa 2009** apresentando uma exposição de **vidros de La Granja** a partir do espólio que se conserva nas suas colecções.

A **Real Fábrica de Cristales nasce em La Granja de Santo Ildefonso** (Segóvia) nos alvares do **século XVIII**, com a recém instaurada dinastia dos Bourbons, tendo como fim desenvolver a indústria do vidro espanhola, dar prestígio à nação através dos seus produtos e reduzir na medida do possível a importação de objectos de sumptuária do estrangeiro. Com **especialistas procedentes de distintos países estrangeiros** e também espanhóis estabeleceram-se em Santo Ildefonso **três fábricas** de vidro diferentes: a Fábrica de espanhóis ou do **vidro plano**, a de franceses ou de **lavrados** e a de **entrefinos** ou de alemães. Em Madrid estabeleceu-se o Armazém Geral com diferentes salas de peças decoradas, de espelhos de mercúrio (azogue) e de venda ao público.

vgl. **Charpentier-Becher, um 1810**

<http://www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-4w-spiegl-charpentier.pdf>

wahrscheinlich „Böhmisches Kristall“ / Kreideglas!



Es de destacar el hecho de que la **Real Fábrica** fuera durante la segunda mitad del siglo XVIII un **gran**

centro vidriero en el que confluyen maestros conocedores de **diferentes composiciones y fórmulas**, de **diversas técnicas** de elaboración de productos, y de otras tantas **técnicas decorativas**. Un gran número de maestros de más de catorce **nacionalidades distintas**, aportan sus conocimientos y sus concepciones compositivas, técnicas y artísticas sobre el complejo mundo del vidrio.

Abb. 2010-3/170

Copa, Inv.Nr. 7766

Copa de cristal moldeado y tallado, de pie torneado y copa a-campanada. Tallada a la rueda en la base y en la copa con temas sencillos de guirnalda, borde de estilo catedral y bandolera con la inscripción en letra inglesa A / D. Pedro Rico y / D^a Ramona Zea / Y. B. En el lado opuesto fachada de jardín de triple puerta. H 23,5 cm.; D 13,6 cm

XIX (segunda mitad), España [2. H. 19. Jhdt.]

www.flg.es/bus_listado.asp / www.flg.es/ficha.asp?ID=7766



S. 90: Esa confluencia histórica proporcionó un gran perfeccionamiento y esplendor a los fabricados que le dieron un cosmopolitismo sin precedentes, dentro de significativos niveles de equilibrio entre arte, técnica, uso y contemplación. Debemos reseñar que la Real Fabrica representó un lugar de encuentro a mediados del siglo XVIII, para las **diversas concepciones y técnicas vidrieras de la época**. **Espanoles, franceses, alemanes, bohemios, suecos, noruegos**, etc. ..., se dan cita en La Granja con **sus composiciones, diseños, moldes, ideas, técnicas** ... tratando de influenciar las **tipologías y decoraciones** de los fabricados. Todas estas influencias, las propias de las piezas de la época, **inglesas, francesas, bohemias y venecianas** se entrelazan y mezclan en el gran crisol de la Real Fábrica que los asimilará y los reinterpretará consiguiendo una personalización de los fabricados que conservarán, no obstante, **importantes influencias autóctonas**.

Se obtuvieron una **enorme variedad de fabricados** desde los recipientes **para uso doméstico y palaciego**, vasos, copas, botellas, platos, vinagreras, garrafillas, frascas, saleros, etc. hasta objetos de adorno, espejos, campanas, floreros, pistolas, etc., pasando por arañas, lámparas, cornucopias, faroles, cálices, esencieros, etc.

... además de los más diversos objetos para óptica y laboratorio.

Las piezas se fabricaban con **vidrio ordinario, vidrio fino, cristal con adición de minio y vidrio entrefino**, que incorporaba potasa en **vez de minio, a la manera de Bohemia**. A lo largo de sus historia siempre existió una gran inquietud por mejorar y abaratar las fórmulas, pasando por la Real Fabrica destacados químicos españoles y extranjeros que contribuyeron junto al libro de Neri **“El arte de la vidrieria”** a perfeccionar las composiciones vítreas.

La Real Fábrica comenzó a producir diferentes fabricados de una gran calidad técnica gracias a las incorporaciones de los maestros antes relatadas. Salen al mercado productos que sin perder su sentido utilitario resultan bellos en sí mismos. La Granja hace por tanto **“bello lo útil”**, para posteriormente complementar los fabricados con algunos de un marcado carácter suntuario.

La producción de la Fábrica está **influenciada en sus inicios por el vidrio veneciano**, para a partir de la **llegada de maestros extranjeros** (1746) ser sustituida por **tendencias afrancesadas** que se entremezclarán con el **estilo de los vidrios alemanes** que se fabricarán varios años después. [...]

Abb. 2010-3/171

Vaso, Inv.Nr. 7769

Gran vaso cónico de vidrio soplado, grabado a la rueda con medallones ovales con fachadas de edificios de tres torres entre hojarasca y flores de tipo popular. H 20 cm, D 14,5 cm

XVIII (primera mitad), Bohemia o La Granja

[1. H. 19. Jhdt.; Böhmen oder La Granja]

www.flg.es/bus_listado.asp / www.flg.es/ficha.asp?ID=7769



S. 92 f.: [...] En las distintas **fabricaciones de vidrios planos** se utilizaron tanto la técnica de los **manchones** [SG: s. <http://www.arteguias.com/vidrieras-gotico.htm> ... Zylinderglas; www.infovitrail.com/verre/soufflage-manchon.php - **Le soufflage en manchon**] [...] De las dos fábricas de vidrio hueco que forman parte de la Real Fabrica, la de Labrados se constituye con la **llegada del maestro francés Dionisio Siten a La Granja en 1746**. Durante once años este hábil parisino va a estructurar la producción en principio según **modelos franceses**, para paulatinamente desarrollar una organización propia que proporcionará excelentes fabricados, fruto de los

großen Kenntnissen und Meisterschaft sowohl des Meisters **Sibert**, als auch der, verschiedenen **französischen und spanischen** Meister, die die **Fabrik der Kristalle der Gebläsen oder der Französischen**. Innerhalb der Beiträge von Sibert haben wir bereits zuvor die Verwendung des **„Kristall“**, der in seiner Zusammensetzung **bleioxyd** (bleioxyd von Blei), **aus den Niederlanden**. [...]

Im **1750** kommen **deutsche Meister** die zu einer **Gründung der Fabrik der Entrefinos**, die mit der Zeit aus **zwei Produktionseinheiten** unter der Leitung des **Meisters Juan Eder**. Die **deutschen Meister** werden außerdem verschiedene **Formen und Entwürfe böhmischer**, die Herstellung von **Entrefino Glas von hoher Qualität**, die intern mit den Fabriken der Gebläsen, die einen Ofen bauen, der den in **Bohmen**. Diese Art von Glas, eine Alternative zum Kristall des Meisters Sibert, war viel billiger außerdem war es ziemlich widerstandsfähig, wurde seine Zusammensetzung in kürzerer Zeit und vor allem ersparnd wichtige Mengen an Holz. [...]

Man herstellt **ebene Gläser und Spiegel, Kristalle und Gitter** und alle Arten von Glaswaren hergestellt mit großer technischer Fertigkeit entsprechend den Geschmäcken der Epoche, **konkurrierend mit den besten Fabriken der**

Frankreich, England und Böhmen, wie es Felipe V. Es entsteht diese Nachfrage nach Glas, dass die Real-Fabrik nicht alle Aufträge. Die Produktion wurde erweitert, bis zu fast **1.100 Sorten** von Glas mit mehr als **130 verschiedenen Glasarten**.

Carlos III beauftragt die Übersetzung ins Spanische im **1776** der Arbeit von **Antonio Neri De der Glasfabrik** deren Original veröffentlicht wurde in **Florenz im 1612**. Arbeit wichtig in der Geschichte des Glases, sammelt alles das Wissen des Glasbläser seiner Zeit, insbesondere die **Geheimnisse des venezianischen Glases**. Die Arbeit wurde **ins Spanische** von Miguel Juárez und Nuñez für die Real-Fabrik, was eine große technische Fortschritt zu der gleichen Zeit. Außerdem diese beiden Ausgaben, gibt es die von Merret (1662), Kunckel (1679) und Haudicquer de Blancourt (1679) [...]

Siehe auch:

M. Teresa Ruiz Alcón, Justina Rodríguez García, Exportation nach Neuspanien der Fabriken der Real-Fabrik der Kristalle von San Ildefonso (1760-1763), ??? 1994

Siehe unter anderem auch:

- PK 2001-5 Anhang 04, SG, Neumann, MB Launay & Hautin, Paris, um 1840, Cristaux moulés en plein**
PK 2008-2 Anhang 02, SG, Schaudig, Musterbuch Nacional Fábrica de Vidros da Marinha Grande (IVIMA) 1901 (Auszug), mit der Geschichte der Real Fábrica de Vidros de Coima 1719-1747 und der Real / Nacional Fábrica de Vidros da Marinha Grande 1769-1996 (?) (Karte)
-
- PK 1998-1 SG, Der gelbe Becher aus St. Louis, Becher mit Ranken-Dekor**
PK 1998-2 Hosch / Stopfer, Der gelbe Becher aus St. Louis, Becher mit Ranken-Dekor (wohl IVIMA)
PK 1999-4 SG, Eine Deckelvase mit Neu-Rokoko-Dekor (wohl IVIMA)
PK 1999-6 Billek, Stopfer, SG, Fußbecher mit Rundrippen, Stiver, Italien
PK 2000-4 Haanstra, Schwarze Kanne im etruskischen Stil, Stiver, Italien
Kanne und Fußbecher mit Rundrippen
PK 2000-5 Haanstra, Nachtrag zu PK 2000-4, Neues zum Thema Gläser mit Rundrippen!
PK 2001-1 SG, Zwei Leuchter aus Vallérysthal, Leuchter mit antikem Jäger (wohl IVIMA)
PK 2001-2 Braun, Dekor „Berlin“ und unbekannte Gläser, Leuchter mit antikem Jäger (wohl IVIMA)
PK 2001-5 Neumann, SG, Ein hellgrün-opaker Becher mit Ranken-Dekor - und tiefen Rissen, Becher mit „König von Brasilien“ und Wappen von Portugal (wohl IVIMA)
PK 2001-5 SG, Eine Deckelvase mit Neu-Rokoko-Dekor; überarbeitete Fassung (wohl IVIMA)
PK 2002-1 SG, Internet Glas-Auktion eglass fischer Januar 2002:
Pressglas mit Pasten-Bildnis Königin Dona Maria II. von Portugal (1834-1853)
PK 2003-3 Fußbecher mit Rundrippen- oder Pfeifen-Dekor von Iittala, Finnland
PK 2003-3 SG, Wieder einmal: ein ungewöhnlich roter Fußbecher mit barocken Rocailles, Oliven und Blüten-Blatt-Ranken auf gekörntem Grund, Hersteller unbekannt! (wohl IVIMA)
PK 2004-1 Billek, Neue Leuchter aus „Recycled Glass“ einer spanischen Firma in der Form eines Leuchters aus Bayel / Fains, 1923 (wohl IVIMA)
PK 2005-1 Pinto, Portugiesische Glass Cameos [Becher und Teller mit Pasten aus Portugal, um 1840]
PK 2006-1 SG, 2 Pressgläser in der Frühlings-Auktion 2006, Auktionshaus Wendl, Rudolstadt
Leuchter mit antikem Jäger (IVIMA)
PK 2006-2 Neumann, SG, Vielleicht eine verrückte Geschichte: wurden die Reproduktionen alter Pressgläser von Baccarat und St. Louis, um 1840, bis um 2003 in Portugal hergestellt? Das Glaswerk IVIMA gehörte 1998 - 2003 zu Vista Alegre Atlantis Group!
PK 2006-2 SG, Das Glasunternehmen „IVIMA“, Portugal, ist seit 2003 spurlos verschwunden!
PK 2006-2 Neumann, SG, Die Ruinen der Glasfabrik „IVIMA“ in Marinha Grande kann man kaufen!
PK 2006-2 Neumann, SG, Glasunternehmen Vista Alegre Atlantis Group / Glaswerk IVIMA, Portugal



- PK 2006-2** [Neumann, SG, Dunkelroter Schoppenkrug mit Bockskopf und Rauten, Hersteller unbekannt, Vorbild St. Louis 1870! \(wohl IVIMA\)](#)
- PK 2006-2** [Diogo, Innovation in Traditional Sectors: The Hand-Made Glass Sector \[in Portugal\] \(Chapter 22, Preliminary analysis; July 2000\) \(Auszug\)](#)
- PK 2006-3** [Barros, SG, Zwei Teller aus Vista Alegre?, Portugal, um 1840 gefunden in einem Schiffswrack](#)
- PK 2006-3** [Smith, SG, A New Book: Glass Hen on Nest Covered Dishes. Identification & Value Guide; Hahn und drei Hennen auf Körben, IVIMA, Marinha Grande, Port., um 2000?](#)
- PK 2006-3** [SG, Uran-gelbgrüner Fußbecher von Meisenthal 1889 oder von IVIMA, um 2000?](#)
- PK 2006-3** [Stopfer, SG, Form-geblasener Krug von IVIMA, Marinha Grande, Portugal, um 2000](#)
- PK 2006-3** [Barros, SG, Geschliffene und gepresste Gläser aus Vista Alegre, Portugal, 1824 - 1880 aus portugiesischen Auktions-Katalogen 2003 bis 2005](#)
- PK 2007-4** [Sadler, SG, Karaffen, Becher, Pokale, Flakons ..., wahrscheinlich IVIMA, Portugal, bis 2002](#)
- PK 2008-1** [Sadler, Grünes Gläserset mit Kanne von Vista Alegre, IVIMA, Portugal, um 2000?](#)
- PK 2008-2** [Frothingham, Glasmanufakturen in Portugal und in den Spanischen Kolonien \(Mexiko\)](#)
- PK 2008-2** [SG, Gesucht seit 1998 - endlich gefunden: Leuchter mit Antikem Jäger: Marinha Grande / IVIMA, Portugal 1901-2003? und gleichzeitig viele verwandte Pressgläser von 1901 - 2003!](#)
- PK 2008-4** [SG, Opak-rosa-farbener Becher mit neu-gotischem Muster, Spitzbögen und Sablée wohl Reproduktion von IVIMA, Marinha Grande, Portugal, 1945-2000?](#)
- PK 2010-1** [SG, Opak-weißer Becher „König von Portugal“, IVIMA, Portugal, 1901-2003?](#)
- PK 2010-3** [Paulus, Bayerische Glasmacher auf der Iberischen Halbinsel Die um 1740 ausgewanderten Glasmacherfamilien Eder und Hahn](#)
- PK 2010-3** [Paulus, Glasindustrie bei Painten \(1630-1932\)](#)
- PK 2010-3** [Baader, Die erste Venetianische Krystallglasfabrik in Bayern, Landshut 1562-1580](#)
- PK 2010-3** [Spiegel, Die „süddeutschen“ und sächsischen Goldrubingläser Die kurfürstliche Glashütte in München und Hans Christoph Fidler \(1677-1702\)](#)
-
- PK 2002-1** [SG, „Gegossenes“ oder „gepresstes“ Glas - Glasrelief mit dem Portrait Louis XIV. von Bernardo Perrotto: Bernardo Perrotto, der jüdische Glasmacher aus Altare, das Geschlecht der Gonzaga und die Glasfiguren aus Orléans und Nevers Zur Geschichte der Spiegelmanufaktur Saint Gobain](#)
- PK 2008-2** [Roth, Am Ursprung der Glasmacherfamilien Rubischung, Schmid und Engel](#)
-
- PK 2009-3** [Bernhard, SG, Vom Waldglas zum ersten Industrieglas - 3000 Jahre steirisches Glas mit Hinweisen auf Artikel der PK zum Thema frühe Glashütten & Glasmacher Bereich Bayern, Böhmen, Mähren, Österreich, Slowakei, Slowenien, Schweiz ...](#)

Übersetzung ins Portugiesische:

[Paulus, Vidreiros Bávaros na Península Ibérica](#)
[As famílias de vidreiros Eder e Hahn, que emigraram por volta de 1740](#)
www.familiepaulus.de/downloads/Vidreiros_bavaros.pdf

Interessante Websites zu Marinha Grande, Portugal, und La Granja de Ildefonso, Spanien:

http://orlandompnc.planetaclix.pt/a_marinha_grande_e_o_vidro.htm
http://www.mgrande.net/marinha_grande/tech-mainmenu-30/galerias
[http://www.mgrande.net ... suchen mit „museu do vidro“](http://www.mgrande.net...suchen_mit_„museu_do_vidro“)
http://www.mgrande.net/marinha_grande/life-and-style-mainmenu-31/museus/251-museu-do-vidro
[http://www.visitportugal.com ... Museu do Vidro da Marinha Grande](http://www.visitportugal.com...Museu_do_Vidro_da_Marinha_Grande)
http://en.wikipedia.org/wiki/Marinha_Grande
[http://en.wikipedia.org/wiki/William_Stephens_\(glassmaker\)](http://en.wikipedia.org/wiki/William_Stephens_(glassmaker))

http://de.wikipedia.org/wiki/La_Granja_de_San_Ildefonso (Palacio Real)
http://es.wikipedia.org/wiki/Real_Fábrica_de_Cristales_de_La_Granja
[http://www.turismoyarte.com/regiones/castilla_leon/segovia_provincia/... granja_san_ildefonso/real_fabrica_cristales/real_fabrica_cristales91.htm](http://www.turismoyarte.com/regiones/castilla_leon/segovia_provincia/...granja_san_ildefonso/real_fabrica_cristales/real_fabrica_cristales91.htm)
<http://patrimonioidustrialensegovia.blogspot.com/2009/01/fbrica-de-vidrio.html>
<http://www.flickr.com/photos/39116010@N07/sets/72157623438773416/>
 (Exposición La Real Fábrica de Cristales de la Granja)
<http://www.lagranja-valsain.com/turismo/ruta-del-vidrio.asp>
 (FÁBRICA ANTIGUA DE CRISTALES PLANOS FABRICA DE CRISTALES LABRADOS Y ENTREFINOS)
<http://www.lagranja-valsain.com/turismo/rutaVidrio/pdefes/horno.pdf>
<http://www.sgdlagranja.com/default.aspx>

Abb. 2010-3/172

Glashütten, an denen die Familien Hahn und Eder vor ihrer Auswanderung nach Portugal arbeiteten

1 Regensburg, 2 Hemau / Painten / Rothenbügl / Irlbrunn, 3 Schleichgau / Rauhenbrach, 4 Eisfeld, Thüringen

Ausschnitt aus GOOGLE Maps Deutschland

4

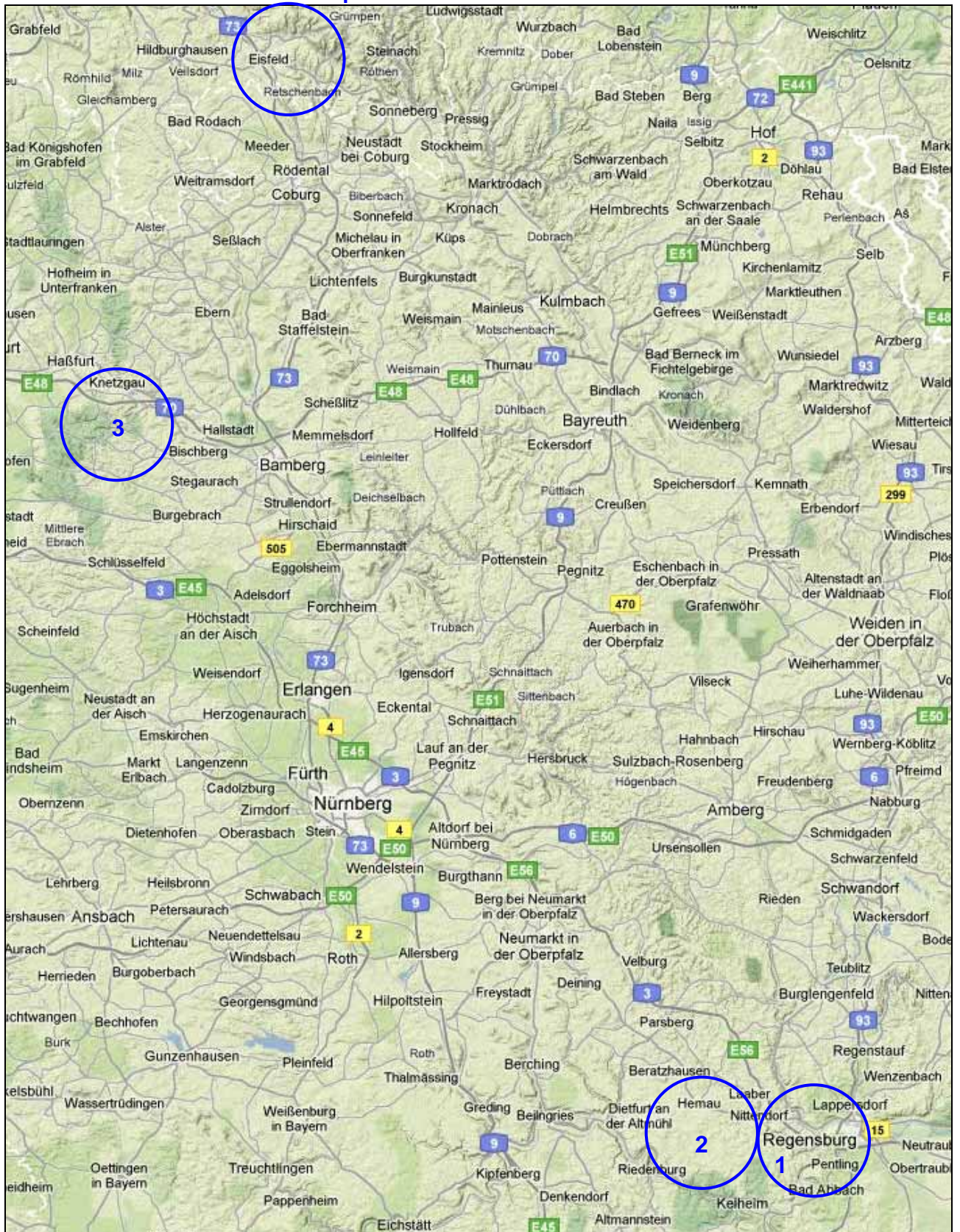


Abb. 2010-3/173

Glashütten, an denen die Familien Hahn und Eder vor ihrer Auswanderung nach Portugal arbeiteten, und erwähnt in Paulus 2010
 1 Regensburg, Hemau / Painten / Rothenbügl / Irlbrunn, 2 Schleichach / Rauhenabrach, 3 Eisfeld, Thüringen
 4 Bayr. Eisenstein, Klatovy [Klattau], Kašperské Hory [Bergreichenstein], Tschechien, 5 Vimperk [Winterberg], Tschechien
 6 Nové Hradý [Gratzen], Hojná Voda [Heilbrunn], Tschechien
 Ausschnitt aus GOOGLE Maps Deutschland / Tschechien

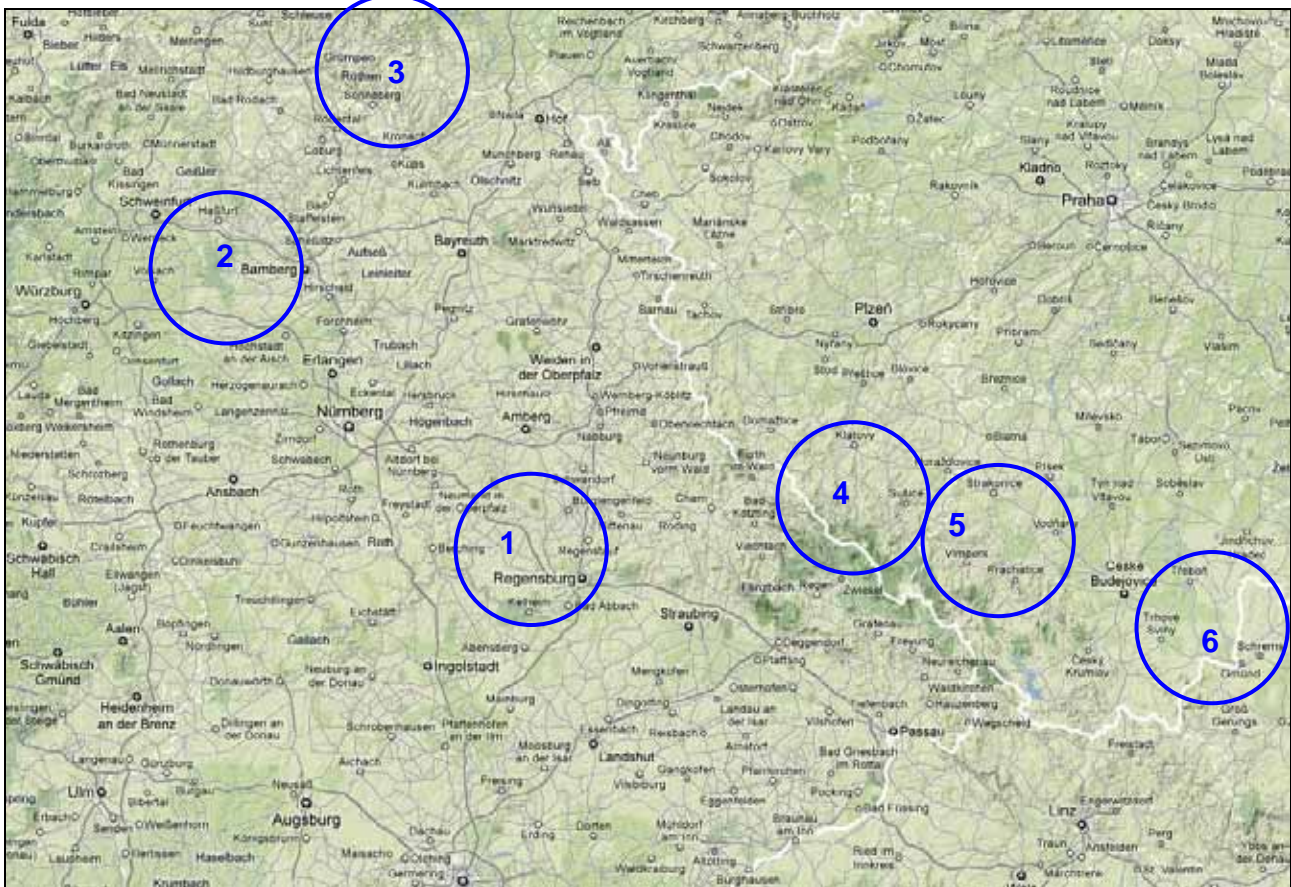


Abb. 2008-2-02/003a neu

1 Marinha Grande / Leiria, 2 Lisboa / Seixal / Coina / Moito, 3 Aveiro / Ílhavo / Vista Alegre, 4 Alcobaca, 5 Pombal
 Ausschnitt aus GOOGLE Maps Portugal



Abb. 2010-3/174

1 Segovia / **La Granja de San Ildefonso**, 2 Madrid, 3 Leiria / **Marinha Grande**, 4 Aveiro / Ílhavo / **Vista Alegre**
 Ausschnitt aus GOOGLE Maps Spanien / Portugal

